

Sitzungsbericht der kaiserlichen
Akademie der Wissenschaften
mathematisch-naturwissenschaftliche Classe
Bd. 42 1860

p. 27-46

MITTHEILUNGEN UND ABHANDLUNGEN.

*Die Ausbeute der österreichischen Naturforscher an Säugethieren und Reptilien während der Weltumsegelung
Sr. Majestät Fregatte Novara.*

Von Dr. L. J. Fitzinger.

Bei dem werththätigen Antheile, welchen die kaiserliche Akademie der Wissenschaften und insbesondere die mathematisch-naturwissenschaftliche Classe an der ersten österreichischen Erdumsegelung genommen, dürfte es der geehrten Classe nur willkommen sein, nach und nach übersichtliche Darstellungen über die naturhistorische Ausbeute auf dieser Weltfahrt zu erhalten. In die wissenschaftliche Sichtung und Determinirung des gesammelten Materials haben sich bekanntlich mehrere Fachmänner getheilt, und schon vor einigen Monaten hat Herr Professor Dr. Rudolph Kner der Classe eine allgemeine Übersicht über die ichthyologischen Sammlungen, die auf dieser Reise zu Stande gebracht wurden, gegeben. Mir ist die ehrenvolle Aufforderung zu Theil geworden, die wissenschaftliche Bearbeitung der Säugethiere und Reptilien der Novara-Expedition zu übernehmen, welche erstere ich gemeinschaftlich mit meinem Freunde und Collegen, Herrn Custos-Adjuncten Johann Zeebeor zur Ausführung zu bringen gedenke. Nachdem ich das gesammte vorhandene Material dieser beiden Thierclassen bereits vollständig gesichtet, sämtliche Arten determinirt und die Reptilien auch in geeigneten Glaseylindern und Pöcalen aufgestellt habe, bin ich nunmehr in der Lage, der geehrten Classe eine genaue Aufzählung der gesammelten Arten vorlegen zu können.

Von Säugethieren sind es 176 verschiedene Arten, welche von dieser Expedition stammen, und theils lebend mitgebracht wurden,

theils durch Bälge und Spiritus-Exemplare oder durch Skelete und einzelne Theile, wie Schädel, Hörner, Geweihe u. s. w. repräsentirt sind.

Hiervon entfallen auf die Affen (*Anthropomorphi*) 16, auf die Halbaffen (*Hemipitheci*) 2, auf die Flatterthiere (*Chiropteri*) 41, auf die Raubthiere (*Rapacia*) 30, auf die Beutelhüner (*Marsupialia*) 14, auf die Nagethiere (*Rodentia*) 39, auf die zaharmen Thiere (*Edentata*) 5, auf die Vielhufer (*Pachydermata*) 5, auf die Zweihufer (*Ruminantia*) 23 Arten und auf die Walthiere (*Cetacea*) 1 Art.

5 Arten wurden lebend mitgebracht, 82 sind in Bälgen, 87 in Spiritus vorhanden; 20 Arten sind durch Skelete und 38 durch Schädel, Hörner, Geweihe oder andere einzelne Theile repräsentirt.

Nach Fundorten vertheilt, lieferten Dalmatien 1, Spanien 1, Madeira 1, das Cap der guten Hoffnung 25, St. Paul 1, die Nicobaren 8, Sumatra 9, Java 39, Borneo 3, Celebes 3, Ceylon 10, Timor 1, Manila 8, Lubeck 1, die Molukken 1, Madras und Vorder-Indien überhaupt 10, Singapore 1, Shanghai und Hongkong 5, Patagonien 1, Chili 25, Brasilien 5, Neu-Granada und Ecuador 3, Nicaragua 1, Canada 1, Neu-Holland 21, Neu-Seeland 1, die Marianen 2 und Taïti 2 Arten.

Die scheinbar höhere Artenzahl, welche sich nach dieser Vertheilung ergibt, rührt von dem Vorkommen einer und derselben Art an verschiedenen der aufgeführten Fundorte her. Es dürfte vielleicht auffallen, dass hier Fundorte erscheinen, welche die Reisenden auf ihrer Fahrt gar nicht berührt haben. Dies wird jedoch dadurch erklärlich, dass nicht alle Gegenstände, welche die Novara von ihrer Weltfahrt mitgebracht, von den Naturforschern die sie begleiteten selbst gesammelt wurden, sondern dass ein nicht unbeträchtlicher Theil davon in Geschenken besteht, die ihnen an verschiedenen Landungspunkten und namentlich in der Capstadt, in Madras, Batavia, Sidney und Valparaiso von Instituten und einzelnen Wissenschafts-freunden zu Theil wurden.

Ingeachtet die Fregatte, mit Ausnahme der Insel St. Paul, der nicobarenischen und Sturms-Inseln, durchaus nur solche Gegenden berührt hat, welche seither vielfach von Naturforschern besucht und durchforscht worden sind, so gelang es unseren Reisenden doch, manche noch unbeschriebene Art von Säugethieren sowohl, als auch Reptilien zu bringen. Die meisten derselben gehören zwar

allerdings den oben genannten Inseln an, doch stammen einige auch von anderen und sogar von solchen Ländern, von denen man vermuthen sollte, dass sie in Bezug auf die Thierformen höher stehender Classen bereits vollständig ausgebeutet seien. Namentlich gilt dies aber von Brasilien, und was am auffallendsten ist, von der nächsten Nähe von Rio Janeiro, von woher einige Arten von Reptilien stammen, die bis jetzt allen übrigen Naturforschern, welche diese Gegend zu besuchen Gelegenheit hatten, entgangen sind.

Unter den Säugethieren sind es 11 noch unbeschriebene Arten, welche von den Naturforschern der Novara-Expedition von ihrer Reise zurückgebracht worden sind, und zwar 7 Flatterthiere, 3 Nagethiere und 1 Scharthier; nämlich *Pteropus nicobaryicus*, *Pachysoma giganteum*, *Pachysoma Scherzeri* und *Vesperugo nicobaryicus* von den Nicobaren, *Vesperugo philippinensis* von Manila, *Ayctericus sinensis* von Hongkong, *Phyllorhina taitiensis* von Taïti, *Mus Novarae* und *Mus Palmarum* von den Nicobaren, *Mus taitiensis* von Taïti, und *Cryptophractus brevirostris* von Chili.

Die 5 lebend mitgebrachten Arten von Säugethieren, welche für die kaiserliche Menagerie zu Schönbrunn bestimmt waren, sind der gemeine Makako (*Cercocebus Cynomolgus* Geoffr.) von Java, in zwei jungen Exemplaren, der Hauben-Makako (*Cercocebus pileatus* Fitz.) von Ceylon, der gemeine Magot (*Imus caudatus* Geoffr.) aus Spanien, ein junges Männchen und Weibchen, der weismähnige Löwenaffe (*Leontocebus Oedipus* Wag.) von Nicaragua, und der magellanische Fuchs (*Vulpes magellanica* Gray aus Patagonien, in zwei jungen Exemplaren. Von dieser Reise stammt auch ein capischer Schakal (*Canis mesomelas* Schreb.), den der Herr Freiherr von Walterskirchen lebend vom Cap der guten Hoffnung mitbrachte und der kaiserlichen Menagerie zu Schönbrunn zum Geschenke machte, und ein Männchen des chinesischen Hundes (*Canis domesticus sinensis* Fitz.), das Herr Custos-Adjunct Zeebor als Privateigenthum lebend von Hongkong brachte.

Die bei weitem grossere Mehrzahl von Säugethieren rührt von Herrn Zeebor her, dem die Einsammlung der Säugethiere und Vögel auf dieser Reise vorzugsweise zugewiesen war, während v. Frauenfeld hauptsächlich die Berücksichtigung der übrigen Thierclassen im's Auge fasste. Denn von den 176 Säugethierarten wurden 158 von Herrn Zeebor, 37 von Frauenfeld mitgebracht.

Erdgräber oder Wurmäuse. Georhychi.	
<i>Georhyclus capensis</i> Illig. (Mus capensis Pall.)	Cap.
<i>Bathyergus maritimus</i> Desmar. (Mus maritimus Linné.)	Cap.
Mäuse. Muræ.	
<i>Mus Perchal</i> Shaw.	Madras.
<i>Mus setifer</i> Horsf.	Java, Manilla.
<i>Mus decumanus</i> Pallas.	Cap. Java. Chill.
<i>Mus alexandrinus</i> Geoffr. (Mus tectorum Savi.)	Manilla. Neu-Holland, Chill.
<i>Mus Novaræ</i> Fitz. Zel.	Nicobaren.
<i>Mus Rattus</i> Linné.	Cap. St. Paul. Marianen.
<i>Mus Palmarum</i> Fitz. Zel.	Nicobaren.
<i>Mus fuscipes</i> Waterh.	Neu-Holland.
<i>Mus Musculus</i> Linné.	Brasilien, Cap, Chill.
<i>Mus Lundii</i> Fitz. (Mus Musculus ? Lund.)	Brasilien.
<i>Mus taitiensis</i> Fitz. Zel.	Taiti.
<i>Mus vittatus</i> Wagn. (Mus lineatus Fr. Cuv.)	Cap.
<i>Euryotis irrorata</i> Lichtenst. (Otomys bisulcatus Fr. Cuv.)	Cap.
<i>Phyllotis Darwinii</i> Waterh. (Mus Darwinii Waterh.)	Chill.
<i>Habrothrix longipilis</i> Waterh. (Mus longipilis Waterh.)	Chill.
<i>Calomys longicaudatus</i> Waterh. (Mus longicaudatus Bennett)	Chill.
<i>Hesperomys laticeps</i> Wagn. (Mus laticeps Lund.)	Brasilien.
<i>Hydromys chrysogaster</i> Geoffr.	Neu-Holland.
<i>Hydromys leucogaster</i> Geoffr. (Meriones apicalis Kuhl.)	Neu-Holland.
Chinchillen oder Hasenmäuse. Erlomyes.	
<i>Lagidium pallipes</i> Wagn. (Lagotis pallipes Bennett.)	Chill.
Schrotmäuse. Psammoryctæ.	
<i>Octodon Cumingii</i> Bennett. (Dendrobius Degus Meyen.)	Chill.
<i>Octodon Bridgesii</i> Waterh.	Chill.
<i>Octodon gliroides</i> Gerv. D'Orb.	Chill.
<i>Psammoryctes noctivagus</i> Poccpig. (Pocphagomys ater Fr. Cuv.)	Chill.
<i>Myopotamus Coypu</i> Cuv. (Mus Coypu Molina)	Chill.

Ferkelhasen oder Hufpfotler. Caviae.	
<i>Cavia Aerea</i> Erxleb. (Cavia Cobaya Desmar.)	Brasilien.
Hasen. Lepores.	
<i>Lepus macrotus</i> Hodgs.	Shanghai.
<i>Lepus nigricollis</i> Fr. Cuv.	Java.
<i>Lepus ochropus</i> Wagn. (Lepus capensis Schreb.)	Cap.
<i>Lepus Cuniculus</i> Linné.	Madeira.
Zahnarme Thiere. Edentata.	
Scharrthiere. Effodientia.	
Gürtelthiere. Dasyodes.	
<i>Euphractus villosus</i> Wagn. (Dasyus villosus Desmar.)	Chill.
<i>Cryptophractus brevirostris</i> Fitz. Zel.	Chill.
Amensenfresser. Myrmecophagæ.	
<i>Uroleptes bivittatus</i> Wagn. (Myrmecophaga bivittata Geoffr.)	Brasilien.
Cloaken- oder Gabelthiere. Monotremata.	
Ameisenigel. Tachyzostæ.	
<i>Tachyglossus Hystrix</i> Wagn. (Echidna Hystrix Geoffr.)	Neu-Holland.
Schnabelthiere. Ornithorhynchi.	
<i>Ornithorhynchus brevirostris</i> Ogilby.	Neu-Holland.
Hufthiere. Ungulata.	
Vielhufer oder Dickhäuter. Pachydermata.	
Plumpe Thiere oder Flusspferde. Hippopotami.	
<i>Rhinoceros javanicus</i> Fr. Cuv. Geoffr. (Rhinoceros sondaicus Cuv.)	Java.
<i>Rhinoceros malayanus</i> Wagn. (Tapirus Malayanus Horsf.)	Sumatra.

Nagelhufer oder Klippeschliefer. Hyraces.

Hyrax capensis Schreb. Cap.

Borstenthiere oder Schweine. Sues.

Sus verrucosus Boie. Java.*Porcus Babirusa* Wagl. (Sus Babyrussa Linne.) Celebes.

Zweihufer oder Wiederkauer. Ruminantia.

Kamele. Camel.

Lama Huanaco Less. (Auchenia Huanaca Ham. Smith.) Chill.

Moschusthiere. Moschi.

Memina indica Gray. (Moschus Memina Schreb.) Ceylon.*Tragulus Kanchil* Gray. (Moschus Kanchil Raffles.) Java.

Hirsche. Cervi.

Cervus strongyloceros Schreb. (Cervus canadensis Schreb.)

Canada.

Rusa equina Ham. Smith. (Cervus equinus Cuv.) Sumatra.*Rusa Kuhlii* Wagn. (Cervus Kuhlii S. Mull.) Lubeck.*Rusa mariana* Harl. Smith. (Cervus marianus Desmar.) Marianen.*Rusa Hippelaphus* Ham. Smith. (Cervus Hippelaphus Cuv.) Java.*Rusa moluccensis* Wagn. (Cervus moluccensis Quoy Gaim.)

Molukken.

Rusa Peronii Ham. Smith. (Cervus Peronii Cuv.) Timor.*Aris maculata* Gray. (Cervus Axis Erxleb.) Indien.*Prox Munjaj* Sundevall. (Cervus Munjaj Zimmerm.) Java.

Antilopen. Antilopae.

Antidorcas Euchore Sundevall. (Antilope Euchore Forst.) Cap.*Sylvicapra mergens* Sundevall. (Antilope mergens Blainv.) Cap.*Calotragus melanotis* Sundevall. (Antilope melanotis Forst.) Cap.*Pediotragus Tragulus* Fitz. (Antilope Tragulus Forst.) Cap.*Redunca Capreolus* Wagn. (Antilope Capreolus Lichtenst.) Cap.*Redunca Eleotragus* Wagn. (Antilope Eleotragus Schreb.) Cap.*Capricornu sumatrensis* Gray. (Antilope Sumatrensis Shaw)

Sumatra.

Antelope depressicornis Ham. Smith. (Antilope depressicornis Ham. Smith.) Ceylon.*Damalis albifrons* Gray (Antilope albifrons Harris.) Cap.

Rinder oder Ochsen. Boves.

Bubalus Kerabau Mus. Lugd. Java.*Bos Banteng* Raffles. (Bos sondaicus S. Müll.) Java.

See-Säugethiere. Pinnata.

Walthiere oder Wale. Cetacea.

Delphine. Delphin.

Delphinus Pseudodelphis Wiegman. Neu-Holland.

Reptilien. Reptilia.

Breitzünger. Amblyglossae.

Baumkletterer. Dendrobatae.

Randzähler. Acrodontes.

Scheidenzünger Rhiptoglossae.

Heim-Chamäleone. Chamaeleontes.

Chamaeleon coromandelicus Fitz. (Chamaeleo Zebra Bory. — Madras.
Chamaeleo vulgaris, Var. B. Dum. Bibr.)*Bradypodion pumilum* Fitz. (Chamaeleo pumilus Daud. — Ceylon.
Chamaeleo pumilus Dum. Bibr.) Cap.

Dickzünger oder Galooten. Pachyglossae.

Kanten-Galeoten. Gonycephali.

Gonycephalus tigrinus Kaup. (Agama tigrina Merr. — Lophyrus
tigrinus Dum. Bibr.) Java.*Coryphophylax Maximiliani* Fitz. Nicobaren.